



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat

München auf dem Weg der Vision Zero

DVR-Kolloquium „Wem gehört die Stadt?“

Wege zu einer sicheren und gerechten Neuverteilung des Verkehrsraums

Dienstag, 10. Dezember 2019,

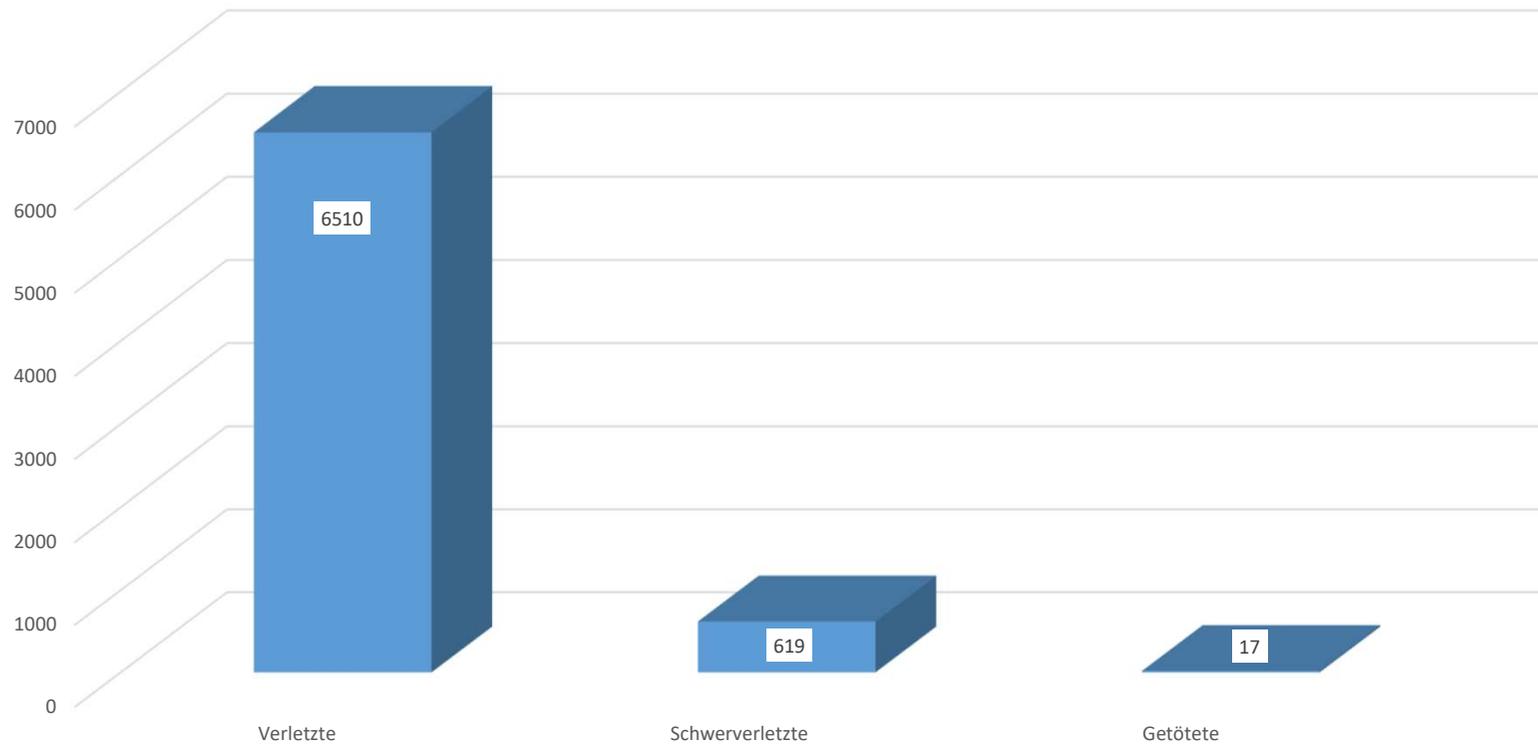
Centro Hotel Bristol, Bonn

Dr. Martin Schreiner

Verkehrssicherheit und Mobilität / Strategien KVR-I/31



Unfallopferzahlen München 2018



Polizeilich registrierte Unfälle gesamt: 46.408



Einschätzung Verkehrssicherheitsarbeit alt

- Engagiert, aber konventionell
- Vergleichbares Niveau mit anderen deutschen Großstädten
- Unfallkommission
- Schulwegsicherheit
- In vielen Teilen normengerecht (Planung, Bau, Steuerung, Ordnung)
- Kein ausformuliertes Konzept
- Verkehrssicherheitsniveau akzeptiert, Schuldfrage im Vordergrund, meistens „selber schuld“ oder „tragisch“ ...
- Einschränkung des KFZ-Verkehrs politisch heikel
- Eher Anpassung des Menschen an den Verkehr als des Verkehrs an den Menschen



Neu: München auf dem Weg der Vision Zero

- 2012: Initiative Verkehrssicherheitskonzept aus der Verwaltung und der Radhauptstadtkampagne heraus
- 2014: Stadtrat beauftragt die Straßenverkehrsbehörde ein Verkehrssicherheitskonzept zu erstellen
- Gutachten Hagen Schüller PTV Consult GmbH und Dr. Hell
 - Analyse der bisherigen Verkehrssicherheitsarbeit
 - Handlungsfelder (Ziele, Instrumente, Prozesse, Maßnahmen, Ressourcen)
- 2017: Stadtratsreise nach Stockholm
- 2018: Stadtratsbeschluss: „Die „Vision Zero“ wird gemäß den Empfehlungen des deutschen Verkehrssicherheitsrats (...) als Grundlage und strategisches Ziel der Verkehrssicherheitsarbeit der LH München festgelegt.“
- 2018 und 2019: Ressourcenbeschlüsse: 25 Stellen, 3 Mio Euro



Vorbild Stockholm: Wie die Stadt die Zahl der Radl-Toten auf Null senken will

Immer mehr Verkehrstote: Der Stadtrat hat gestern entschieden, mit einem Sicherheitskonzept dagegenzuwirken. Wie es aussehen könnte, deutet sich schon an

Von Myriam Siegert

Das Ziel ist eine Null, darin waren sich die Stadträte gestern fraktionsübergreifend einig. Diese Null hat nichts mit dem Haushalt zu tun, sondern mit Menschen. „Vision Zero“ – so die Maxime. Das strategische Ziel, die Zahl der Verkehrstoten und Schwerverletzten auf Null zu bringen. Wie man das erreichen will? Mit einem neuen Verkehrssicherheitskonzept, das bereits 2014 vom Stadtrat in Auftrag gegeben wurde, und das er jetzt beschlossen hat. Die „Vision Zero“ wird darin zum Leitkonzept des Münchner Verkehrsmanagements erhoben. Vorbilder sind Stockholm und Kopenhagen.

In Stockholm gebe es tatsächlich keine Todesopfer bei Rechtsabbiege-Unfällen mehr, berichten die



Wo eben noch ein Radweg war, ist plötzlich nur noch Straße: eine Radlerin auf welche Art von Unfall welchem Ein paar mögliche Maßnah-

München – München mag ja als vergleichsweise sichere Großstadt gelten, was Krimi-

tig sollen sich die in Fragen der Verkehrssicherheit involvierten Behörden stärker mit

fahrer wurden verstärkt an Kreuzungen und an Grundstückszufahrten in Kollisionen verwickelt. Etwa die Hälfte der Unfälle

gleiten, könne es passieren, dass Fußgänger und Radler sie nicht bemerken, was zu Unfällen führen kann. Manche Hersteller

Das Ziel: Null Tote

Stadtrat verabschiedet neues Verkehrskonzept

22 Tote und mehr als 700 Schwerverletzte – das ist die erschreckende Bilanz der Verkehrsunfälle, die sich im vergangenen Jahr in München ereignet haben. Null Tote und null Schwerverletzte – so lautet das erklärte Ziel des neuen Verkehrssicherheits-



2017 ereigneten sich besonders schwere Unfälle. So wie hier an der Wasserburger Landstraße mit zwei Toten. F. News Media/Barli

strategischen Konzepten für das künftige Verkehrsmanagement. Eine digitale Unfalldatei soll Brennpunkte aufzeigen. Auf Grundlage der Daten sollen dann die Behörden bei der Verbesserung der Verkehrssicherheit zusammenarbeiten. von der Polizei über das

„Vision Zero“ als Ziel

Eine Studie zeigt auf, wo der Straßenverkehr besonders gefährlich ist. Nun will die Stadt die Sicherheit verbessern

VON ANDREAS SCHUBERT

Das Jahr 2017 war kein gutes Jahr für

siert an mit Ampeln geregelten Knotenpunkten wegen unachtsam abbiegender Autofahrer. Auch unter Autofahrern

Sicher ans Ziel

Tempolimits, geänderte Ampelschaltungen und umgebaute Kreuzungen: Das Kreisverwaltungsreferat soll ein Konzept erarbeiten, wie die Zahl der Verkehrsunfälle verringert werden kann

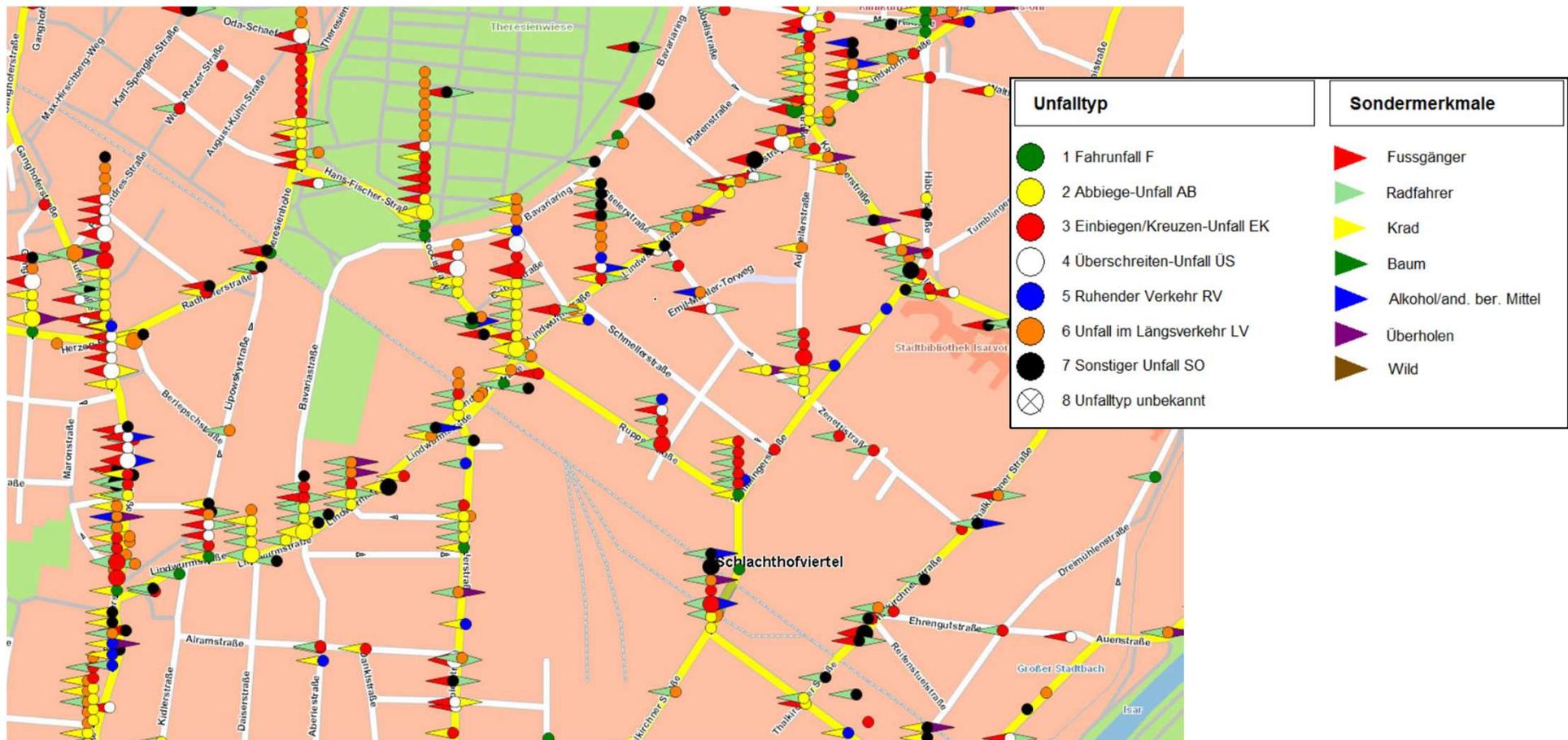


Vision Zero in München – Hebel

- Analyse der Unfalldaten der Polizei mit Hilfe einer neuen Spezialsoftware
- Dunkelzifferforschung durch Auswertung der Daten von Versicherungen und Krankenhäusern
- Entschärfung von damit identifizierten Gefahrenstellen im Straßenraum durch Umbau und Anpassung der Verkehrsordnung
- Entschärfung von damit identifizierten Gefahrenstellen an lichtsignalisierten Knotenpunkten durch Umbau und Anpassung der Lichtsignalprogramme.
- Durchführung von Sicherheitsprüfungen und -audits bei Straßenplanungen, Straßenausbauplanungen und Umbauten der Straßenverkehrsinfrastruktur.
- Überwachung und Sanktionierung: Ausweitung der Kommunalen Verkehrsüberwachung
- Öffentlichkeitsarbeit: Ausweitung Mobilitätsbildung, Verkehrserziehung, Trainings, Kampagnen
- Intensivierung Unfallkommission und Schulwegsicherheitsarbeit
- Verbesserung der Arbeitsstrukturen



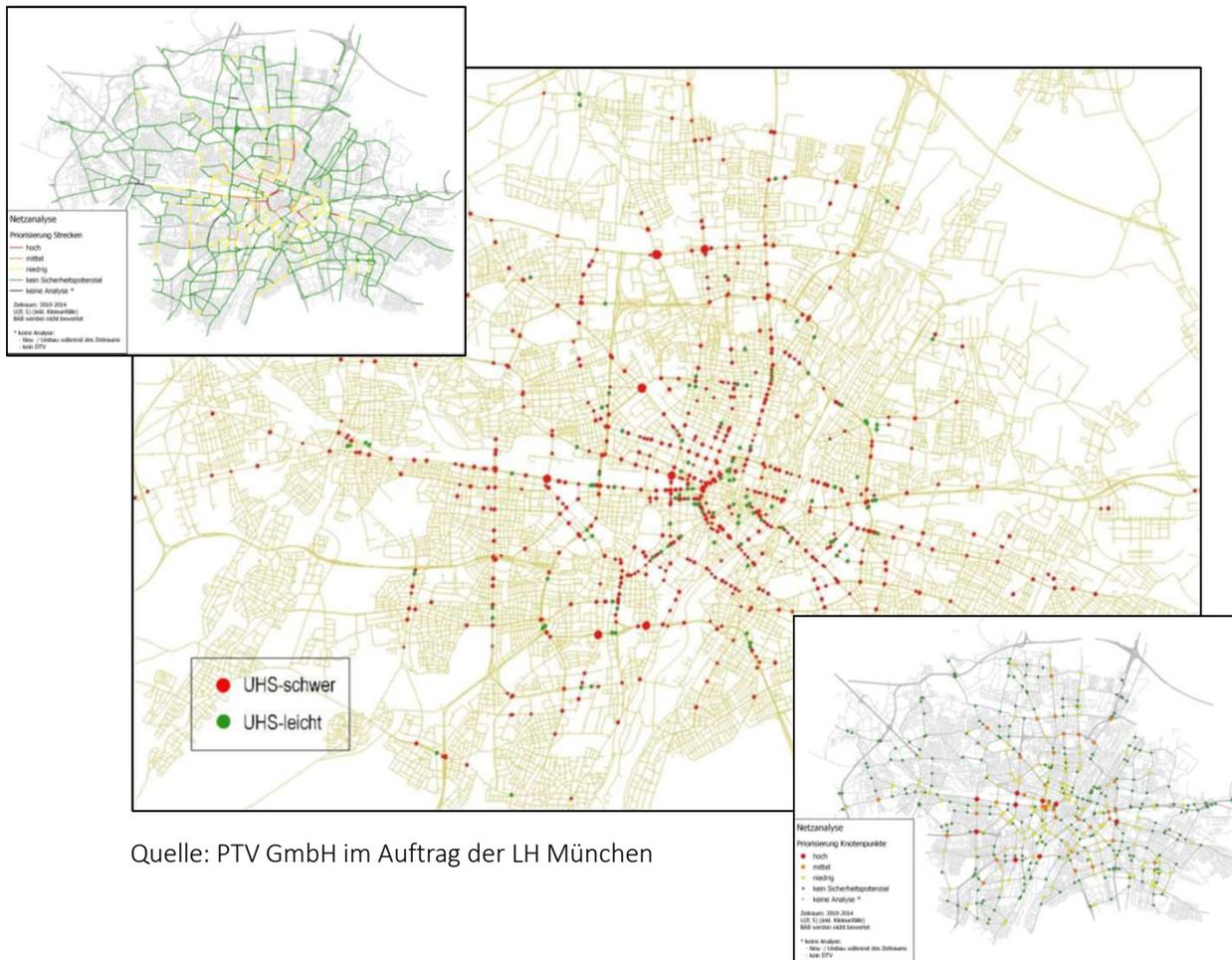
Digitale Unfalltypenkarte



Quelle: PTV GmbH im Auftrag der LH München



Unfallhäufungsstellen und örtl. U-Analyse



Nr.	4	3-K _U			
Art	UHS-schwer	U(P)	U(SF)	V	GT+SV
Name	Moosacher Str./Frankfurter Ring/Schleißheimer Str.	36	1	46	1
Rang	3				

Unfalltypenkarte		Unfallumstände	
Merkm.	Anzahl U(P)	Merkm.	Anzahl U(P)
Wetter	6	Wochenende	6
Spitzenzeiten	21	Nacht	8
Nässe/Gläte	4	Fußgänger	4
Fußgänger	4	Radfahrer	15
Radfahrer	15	Systematische Auffälligkeiten und Besonderheiten	

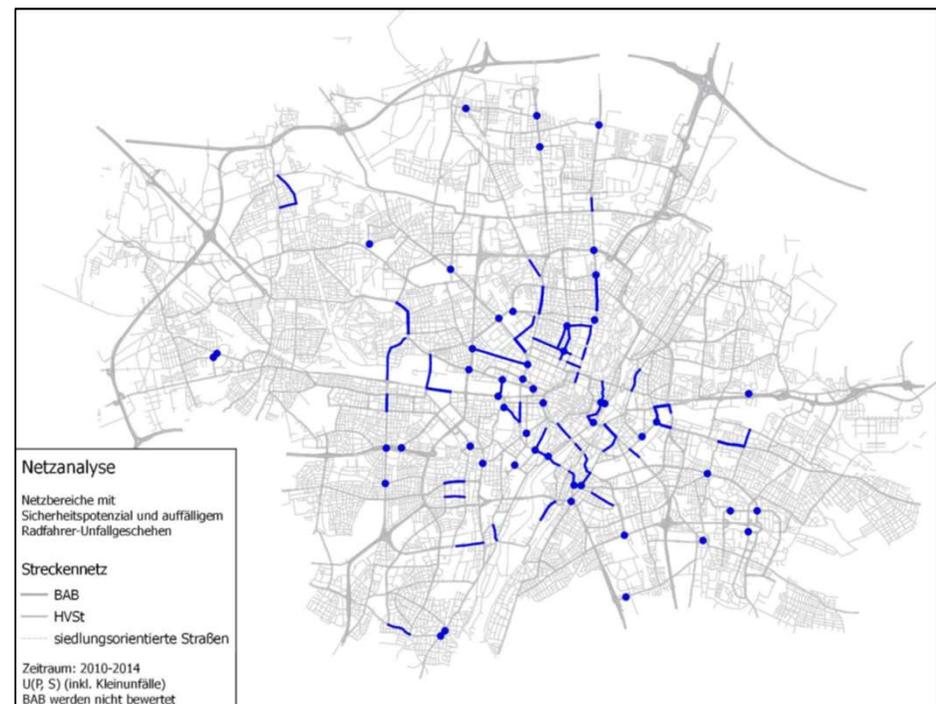
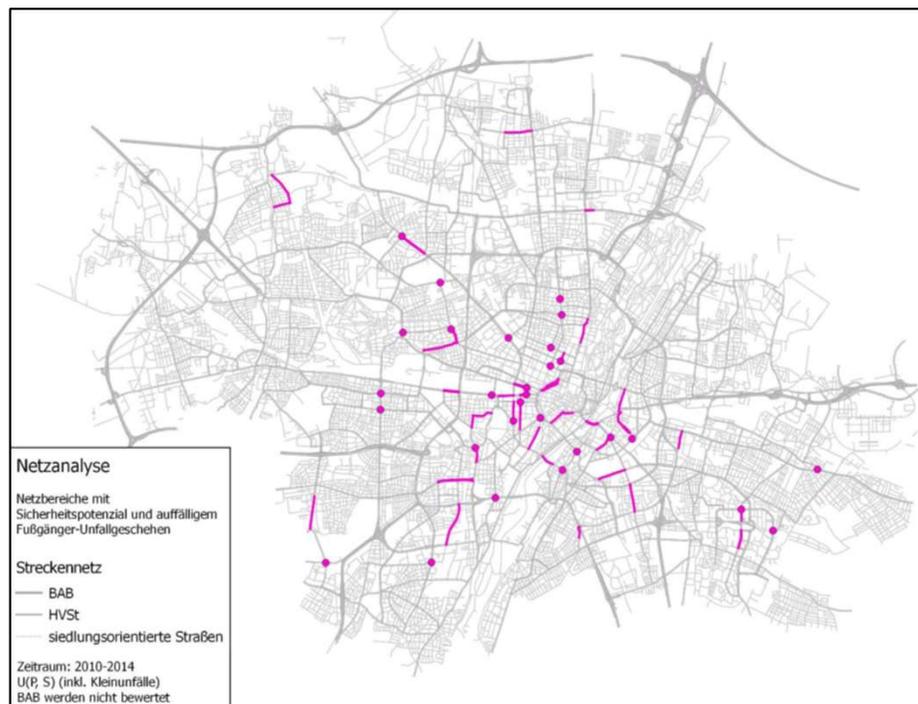
Ortsbesichtigung		Systematische Auffälligkeiten und Besonderheiten	
Blickrichtung Nord		<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines - geringe Führung des Radverkehrs sowie gesicherte Führung der Rechtsabbieger (2 Fahrstreifen) in der Schleißheimer Str. Nord - starker Überdeckstrom zwischen Schleißheimer Str. Nord und Moosacher Str. - kein Zielvorgabe für Fußgänger und Radfahrer • 10 Abbiege-Unfälle zwischen Linksabbieger und entgegenkommenden Geradeausfahrern - bedingt verteilte Führung der Linksabbieger in beiden Zufahrten der Schleißheimer Str. (Gegensverkehr auf 2 Fahrstreifen) 	
Blickrichtung West		<ul style="list-style-type: none"> • 12 Abbiege-Unfälle mit Radfahrerbeteiligung - temporär gesicherte Freigabe für Rechtsabbieger (zweifeldiger Signalgeber, Wechsel zwischen gesicherter und bedingt verteilbarer Führung) in der Schleißheimer Str. Süd - Radwege werden teilweise kurz vor der Querung nach rechts verschwenkt - leicht abgesetzte Radwegführung mit Baumreihe in den Zufahrten Moosacher Str. und Frankfurter Ring - vereinzelt inkonstante Radfahrer 	
Blickrichtung Nord		<ul style="list-style-type: none"> • 3 Abbiege-Unfälle mit Fußgängerbeteiligung - temporär gesicherte Freigabe für Rechtsabbieger (zweifeldiger Signalgeber, Wechsel zwischen gesicherter und bedingt verteilbarer Führung) in der Schleißheimer Str. Süd • 2 Überschritten-Unfälle - Bus-Haltestellen in den Zufahrten Moosacher Str. und Frankfurter Ring - vereinzelt beobachtete Nachläufer bei Bushalt 	

© PTV, Transport Consult GmbH 55

Quelle: PTV GmbH im Auftrag der LH München

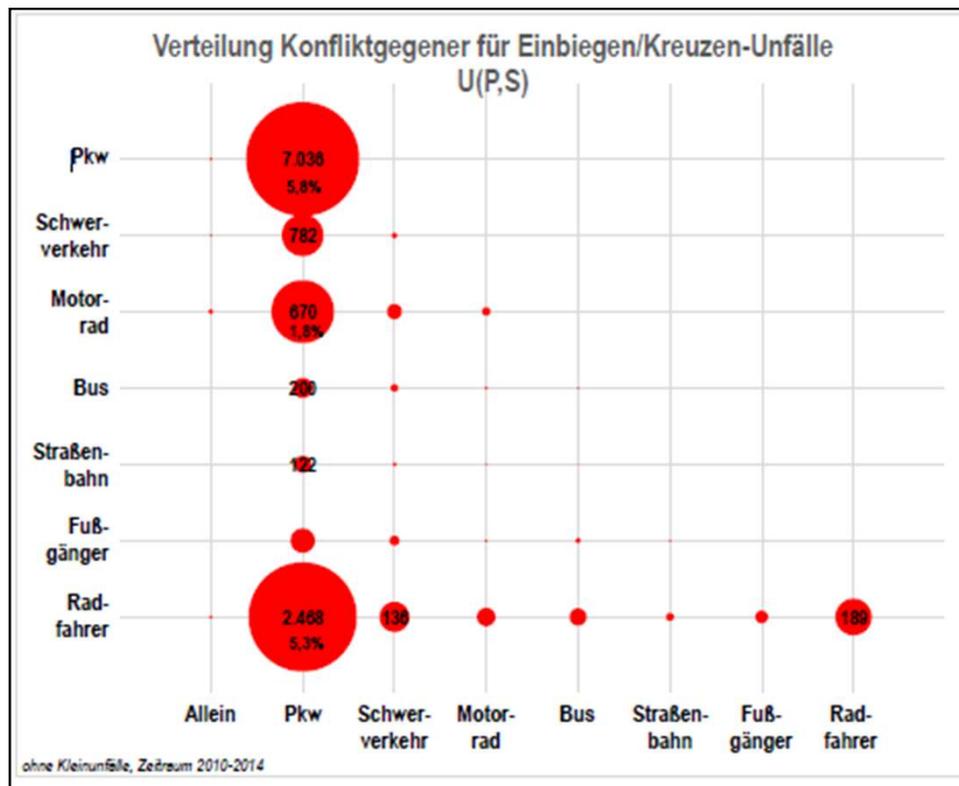


Netzanalyse Fußgänger und Radfahrer



Quelle: PTV GmbH im Auftrag der LH München

Strukturanalysen



Quelle: PTV GmbH im Auftrag der LH München

Verkehrsmittel	Orte	Konstellationen	Alter	Umstände
Pkw	+		18-59 J.	
	+		18-29 J.	
	+		>65 J.	
Motorrad	+		18-59 J.	6-9 Uhr 16-19 Uhr
	+		18-29 J.	
	+		>65 J.	
Fußgänger	+		<13 J.	13-14 Uhr
	+		14-17 J.	19-22 Uhr
	+		18-29 J.	19-4 Uhr
	+		>74 J.	

Relevanz

 sehr hoch hoch mäßig

Abbildung 24: Übersicht der Ergebnisse der Strukturanalyse

© PTV Transport Consult GmbH



Unfalldatenanalyse 2010 (2015) - 2018

- Etwas geringere Unfallschwere
- Deutlicher Anstieg der Radverkehrsunfälle um 40% seit 2010
- Deutlicher Rückgang der Schwerverkehrsunfälle um 30%
- Kfz-Verkehrsunfälle
 - Rückgang Linksabbiegeunfälle
 - Anstieg Sonstige Unfälle (Pkw-Pkw)
- Radverkehrsunfälle
 - Weniger Unfälle Radverkehr – Schwerverkehr
 - Anstieg der Fahrunfälle und Längsverkehrsunfälle
- Fußverkehrsunfälle
 - Mehr Konflikte/Unfälle mit dem Radverkehr
 - Weniger Unfälle mit Missachtung Rotlicht durch Fußgänger, an FGÜ und Haltestellen
- Deutlicher Anstieg der Unfallursache „Ungenügender Sicherheitsabstand“



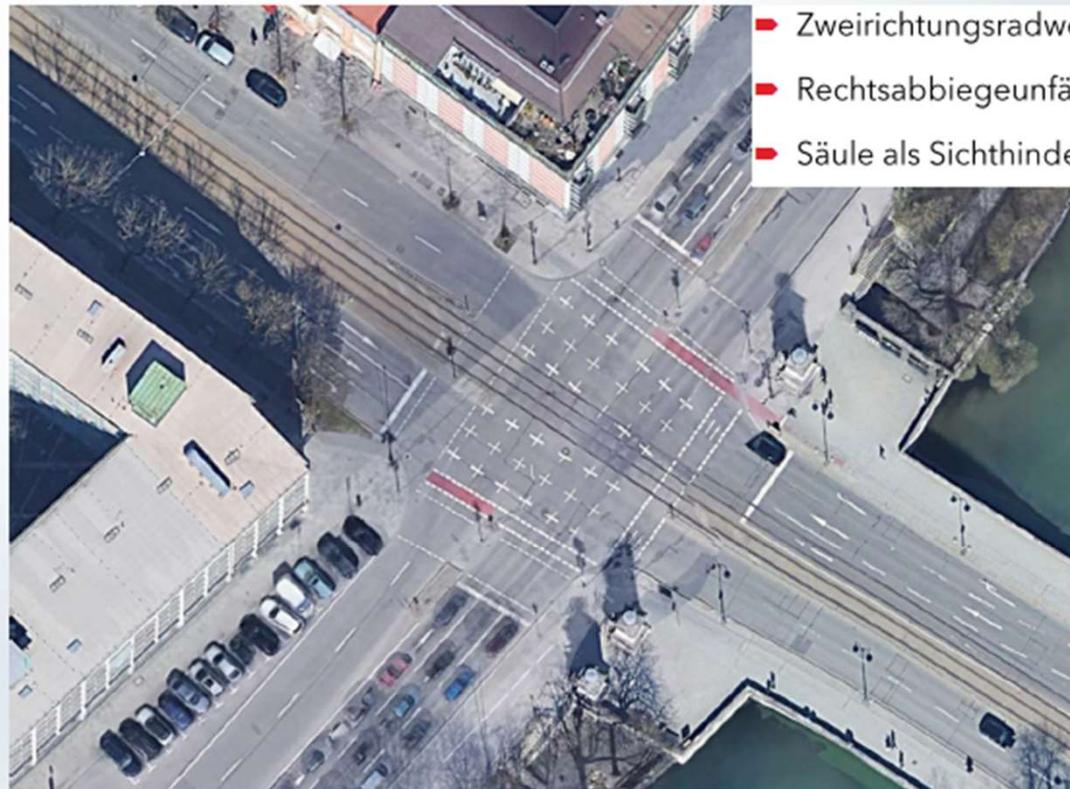
Liste der unfallauffälligsten Örtlichkeiten - 1. Stufe (M Uko /FGSV)

Rang	Name	U (P)	U(Get)	U(SP)	U(LV)	Typ	Anzahl Typ	VSK 2014
1	Arnulfstraße / Paul-Heyse-Straße	34	0	2	32	AB	18	2
2	Zweibrückenstr./Erhardtstr./Ludwigbrücke	29	0	2	27	AB	18	4
3	Fürstenrieder Straße / Waldfriedhofstraße / Würmtalstraße	27	0	3	24	AB	14	18
4	Mittlerer Ring/Bad-Schachenacher Str	27	0	3	24	AB	13	14
5	Arnulfstraße / Steubenplatz / Wilhelm-Hale-Straße	26	0	3	23	AB	17	-
6	Elsenheimerstraße / Landsberger Straße	26	0	2	24	AB	14	5
7	Fürstenriederstraße / Gotthardstraße	25	0	3	22	AB	10	-
8	Schleißheimer Straße/Moosacher Straße	24	1	3	21	AB	13	3
9	Aschheimer Straße / Bad-Schachener-Straße	23	0	2	21	AB	18	-
10	Potsdamer Straße/Leopoldstraße	23	0	2	21	AB	16	-



2 - Zweibrückenstr./Erhardtstr./Ludwigbrücke

Unfallkategorien	Unfalltypen	Unfallumstände
Unfall mit Getöteten	1 - Fahrtenfall (F)	Fußgänger
Unfall mit Schwerverletzten	2 - Abbiegeunfall (Ab)	Radfahrer
Unfall mit Leichtverletzten	3 - Einbieger/Kreuzen-Unfall (EK)	Kraftfahr
Unfall mit schwerem Sachschaden	4 - Überschreiten-Unfall (Üs)	Beamtenfall
Unfall mit Sachschaden	5 - Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)	Alkohol oder Drogen
	6 - Unfall im Längsverkehr (LV)	Überholunfall
	7 - Sonstiger Unfall (SO)	Wildunfall
	8 - Kleinfahrer	



- Zweirichtungsradweg
- Rechtsabbiegeunfälle
- Säule als Sichthindernis

Quelle: Google Earth

Entschärfung
Gefahrenstelle
Radverkehr
+
Umverteilung
Straßenraum



Landeshauptstadt München KVR

12 Min ·

Seite gefällt mir



Die Landeshauptstadt hat die Radweglücke an der Bahnunterführung Werinherstraße geschlossen. Damit ist die bislang konfliktrichtige Situation für Radfahrerinnen und Radfahrer entschärft. Jetzt gibt es beidseitig auf der Fahrbahn rote Radfahrstreifen, die abschnittsweise zusätzlich mit Betonleitwänden geschützt sind.



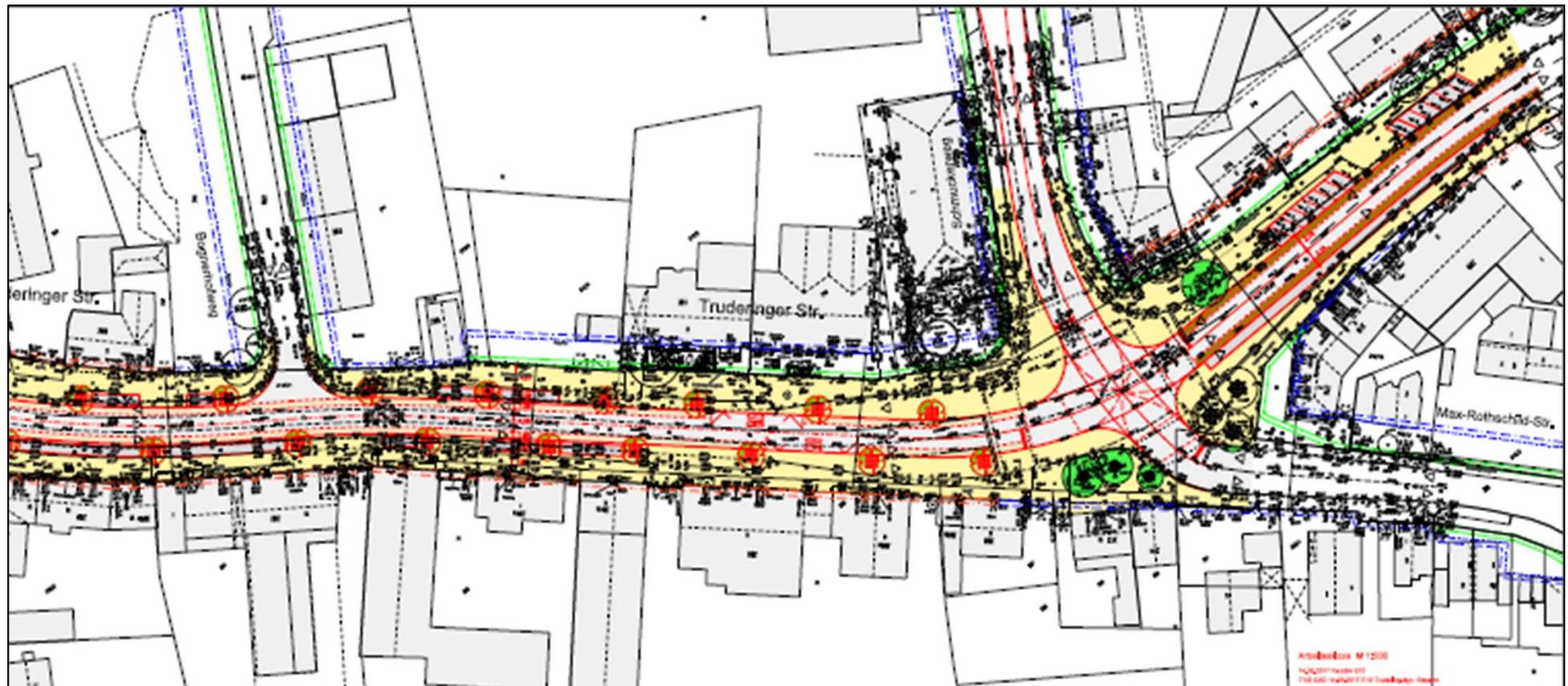
MUENCHEN.DE

Werinherstrasse

muenchen.de – Das offizielle Stadtportal für München – Willkommen im...



Sicherheitsaudit Straßenausbauplan



Neue, sicherere und komfortablere Radverkehrsinfrastruktur



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat





Vom Stadtrat übernommene Forderungen Radentscheid

- Bauliche Radwege an allen Hauptverkehrsstraßen: 2,30m plus Sicherheitsabstand = 2,80m
- Lückenloses Radvorrangnetz
- Radverkehrssichere Kreuzungen und Einmündungen
- Massiver Ausbau Abstellanlagen in Quantität und Qualität
- Altstadttrading

... all das nicht zu Lasten Fuß, ÖV und Bäume, sondern wenn es nicht anders geht, zu Lasten Kfz-Fahrspur oder Parkplätze



Vision Zero in München – Hebel Öffentlichkeitsarbeit

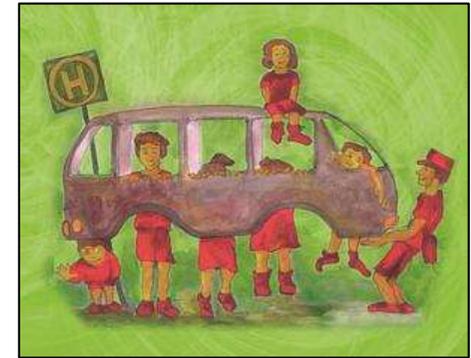
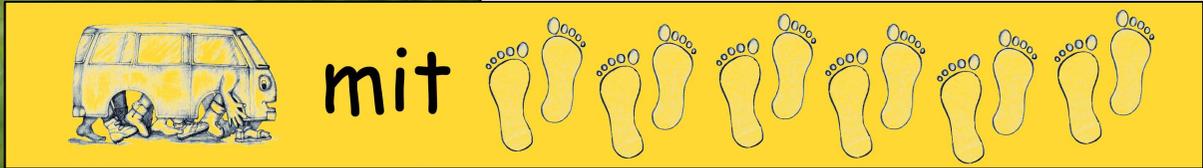
- Entwicklung und Umsetzung einer dauerhaften **Verkehrssicherheitskampagne** mit dem Grundthema der gegenseitigen Rücksichtnahme und zu fallweisen Spezialthemen, wie Toter-Winkel, Schulterblick, Querung von signalisierten Knotenpunkten, Schulwegsicherheit, Pedelecs, E-Scooter oder auch räumlich fokussierten und zielgruppenspezifischen (Kinder und Jugendliche, Senioren, Radfahrer) Themen.
- Schnellere und tiefergehende Bearbeitung des Themas Schulwegsicherheit im Umfeld der Schulen. Prüfung und Anordnung von verkehrlichen Maßnahmen zur Steigerung der Schulwegsicherheit. **Weiterentwicklung und Pflege der Schulwegpläne. Verbesserung der Gefahrenantizipation.**



Radlsicherheitschecks



Bus mit Füßen



Schuljahr 2018/2019
 Grundschele München
 Nadistraße

Landeshauptstadt München
 Kreisverwaltungsreferat

„Sicher zur Schule – Sicher nach Hause“ mit dem
Schulwegplan

Wichtig:
 Dieser Schulwegplan soll Ihnen dabei helfen, auch in dringenden Fällen die Eltern über den bevorstehenden Schulweg zu informieren. Wichtig dabei ist, dass Sie Ihren 7-jährigen Schulanfänger, wenn er in einem Gefahrenbereich (z.B. an Kreuzungen oder an Ampeln) steht, sofort anrufen und den Schulwegplan zur Verfügung stellen.

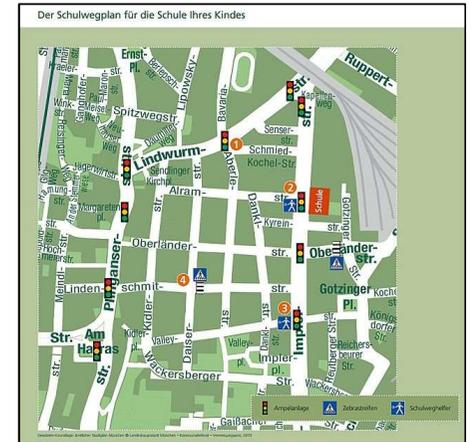
Nach der ersten Probefahrt kann der Schulwegplan von zu Hause aus heruntergeladen werden, was Ihnen die Arbeit erleichtert. Bitte beachten Sie, dass der Schulwegplan nur eine Orientierungshilfe ist und nicht verbindlich ist. Der Schulwegplan ist ein Dokument, das die Eltern und die Schulanfänger im Falle eines Unfalls als Nachweis dienen kann.

Unsere Kontaktpartner sind im nächsten Block aufgeführt.

Landeshauptstadt München
 Kreisverwaltungsreferat

KUVB
 Kreisverkehrsbüro

VERKEHRSWACHT
 WIRTSCHAFTSUNTERRICHT





Vision Zero in München – Hebel Überwachung und Sanktionierung

- Stadtratsantrag: Die Kommunale Verkehrsverwaltung soll die komplette Verkehrsüberwachung in der Stadt München so weit wie möglich übernehmen
- Dafür müssen Verhandlungen mit der Polizei aufgenommen werden
- Die Stellenzahl müsste von derzeit 220 auf etwa 600 steigen
- Problem: StellenwertEinstufung ist zu unattraktiv; Stellenwerthebung nötig.



Quelle: Hallo München



Maßnahmen 2019

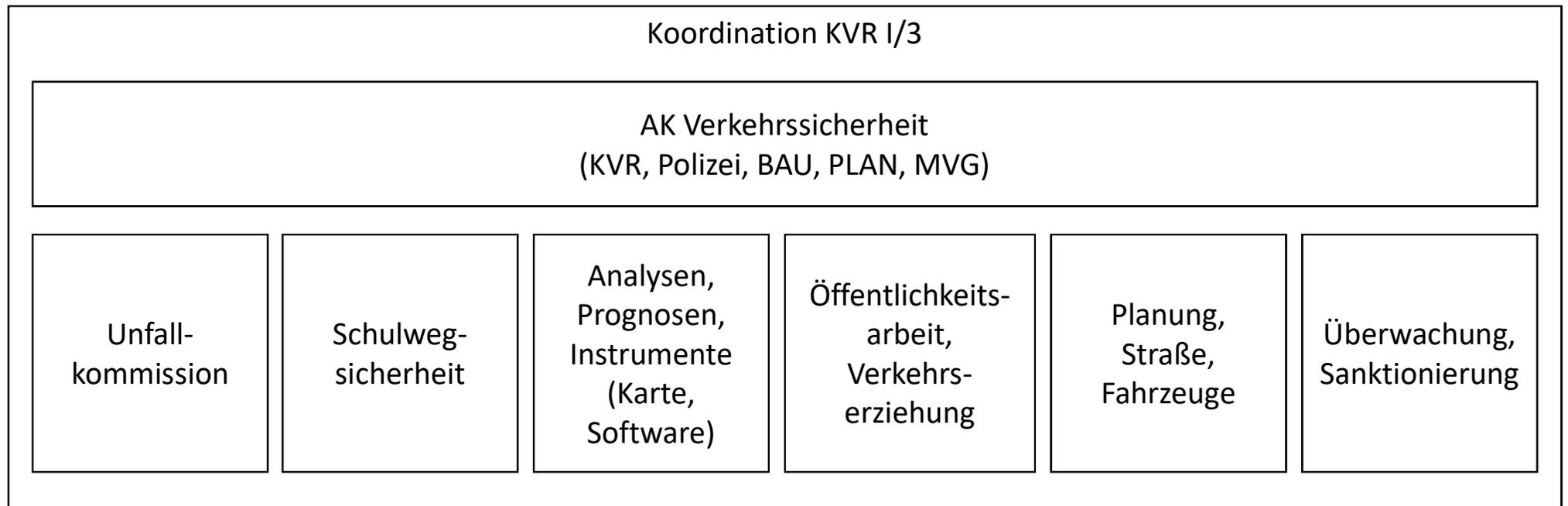
- Vorbild LHM-Lkw-Flotte: 90% haben Kamerasystem + Modernisierung
- Lkw-Assistenzsystem bei öffentlichen Ausschreibungen verpflichtend
- Pilotversuch Trixi gestartet (Erweiterung um 1.000 in 2020; 2021 Ergebnisse Pilotversuch und Entscheidung über 8.000). Weitergehende Maßnahmen zur Verringerung von Rechtsabbiegeunfällen durch Lkw.
- Auswertung Unfalldaten 2010 – 2018 und Empfehlungsliste Gefahrenstellen durch PTV Consult zur Entschärfung in 2020
- Vorbereitung Ausschreibung Unfalldatenanalyse und –prognose IT (Ausschreibung und vergabe 1.HJ 2020)
- Vorbereitung Verkehrssicherheitsbericht LHM 2020
- Diverse Stellenbesetzungsverfahren



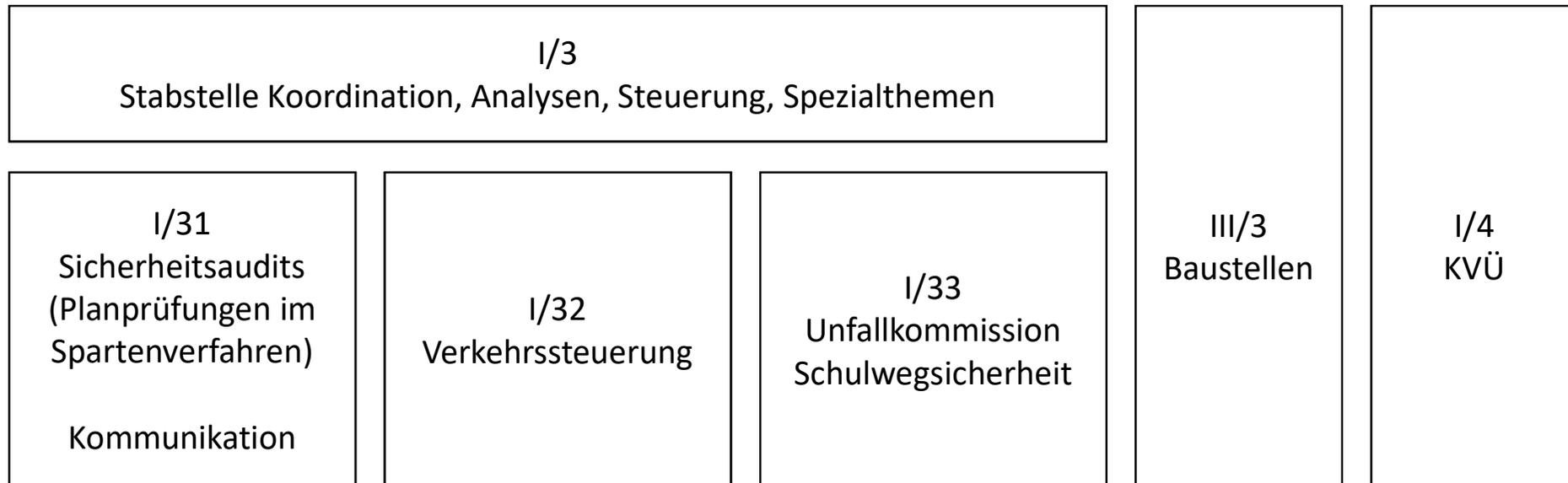
Nächste Schritte bis 31.12.2019

- Stellen einrichten, ausschreiben und besetzen
- Trixi-Pilotversuch / Prävention Lkw-Rechtsabbiegeunfälle vorantreiben
- Prüfung von identifizierten Gefahrenstellen aus Unfallanalyse
- Prüfung und Festlegung welche Verbesserungsmaßnahmen 2020 umgesetzt werden sollen
- Ausschreibung, Vergabe und Beschaffung Software
- Vorstrukturierung Verkehrssicherheitsbericht 2020
- Vorbereitung Workshop Bundesverkehrsministerium „Nationales Verkehrssicherheitsprogramm 2020“ 21.01.2020
- Vorbereitung Global Road Safety Conference Stockholm 19./20.02.2020

Strukturen



Orga in der Straßenverkehrsbehörde





Faktoren für erfolgreiche Verkehrs- sicherheitsarbeit

- Engagierte Masterminds in der Verwaltung und in den Stakeholdernetzwerken
- Politische Unterstützung
- Gute Berater mit modernem Ansatz
- Wind of Change... (Verkehrswende?)
- Experimentierfreude, gutes Monitoring, harte Evaluation, nationale und internationale Forschungsk Kooperationen



Kontakt

Dr. Martin Schreiner

Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat

Hauptabteilung I Sicherheit und Ordnung

Abteilung I/3 Verkehrssicherheit und Mobilität

Leiter der Unterabteilung I/31 Strategische Projekte und
Grundsatzangelegenheiten

Implerstraße 9

81371 München

Festnetz: +49 (0)89/233-39960

Mobil: +49 (0)176 4346 2131

Mail: martin.schreiner@muenchen.de

Zimmer: C214